

# Feststellanlagen



## Teil 2

Hier werden die Richtlinien für  
Feststellanlagen des Deutschen Institutes für  
Bautechnik (DIBt) erläutert

# Feststellanlagen



## Richtlinien für Feststellanlagen:

### DIBt-Richtlinien Fassung Oktober 1988

- Deutsches Institut für Bautechnik (DIBt)  
Ist eine gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Länder zur einheitlichen Erfüllung bautechnischer Aufgaben auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts.

# Feststellanlagen



## Richtlinien für Feststellanlagen:

Feststellanlagen bedürfen der bauaufsichtlichen Zulassung, wobei jede Einzelkomponente für sich einer Einzelzulassung bedarf.

# Feststellanlagen



Die DIBt-Richtlinie besteht aus 2 Teilen.

## Teil 1:

- Anwendungsbereich
- Begriffe
- Voraussetzungen
- Montage
- Abnahmeprüfung
- **Periodische Überwachung!**

# Feststellanlagen



Die DIBt-Richtlinie besteht aus 2 Teilen.

Teil 2:

- Bauartprüfung
- Überwachung

Nur wichtig für die Hersteller!

# Feststellanlagen



DIBt-Richtlinie Teil 1:

1. Anwendungsbereich und Zweck

Diese Richtlinie beschreibt Anwendung und Montage von Feststellanlagen . . .

# Feststellanlagen



## 2. Begriffe

Hier werden ausführlich Begriffe definiert, wie

- Feststellanlagen
- Brandmelder
- Auslösevorrichtungen
- Feststellvorrichtung
- u.s.w.

# Feststellanlagen



Ionisationsmelder müssen  
gegen Entsorgungsnachweis  
von einem öffentlich zugelassenen  
Strahlenschutzbeauftragten  
gemäß § 78 StrISchV  
(Strahlenschutzverordnung) entsorgt werden



# Feststellanlagen



## 3. Voraussetzungen

Hier werden Hinweise gegeben auf

- bauaufsichtliche Zulassung
- Ex-Zonen (nicht mehr aktuell!)
- Brandmelderauswahl

# Feststellanlagen



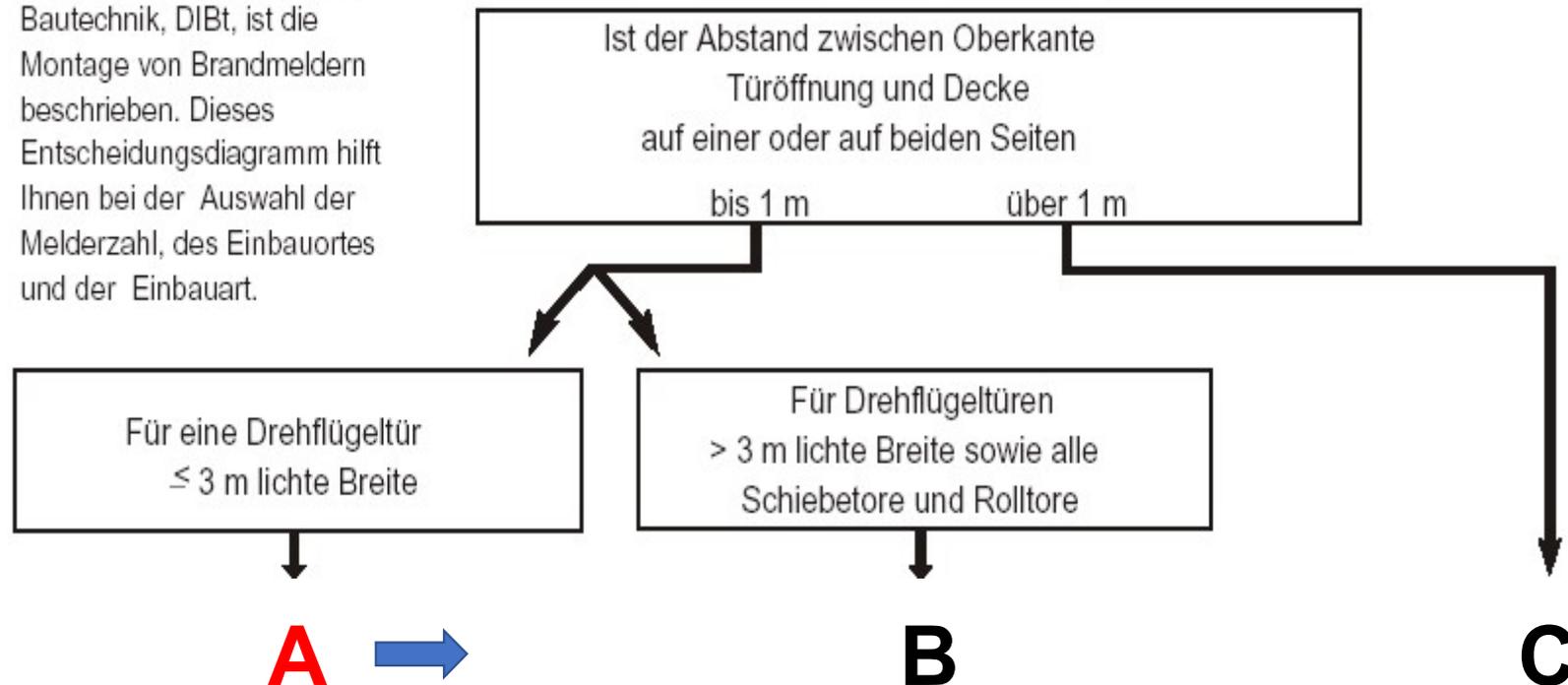
## 4. Montage

Dieser wichtige Teil behandelt die richtige Melderanzahl und den Meldermontageort, sowie Hinweise zur Handauslösung, Personenschutz und Befestigungsmitteln.

# Feststellanlagen

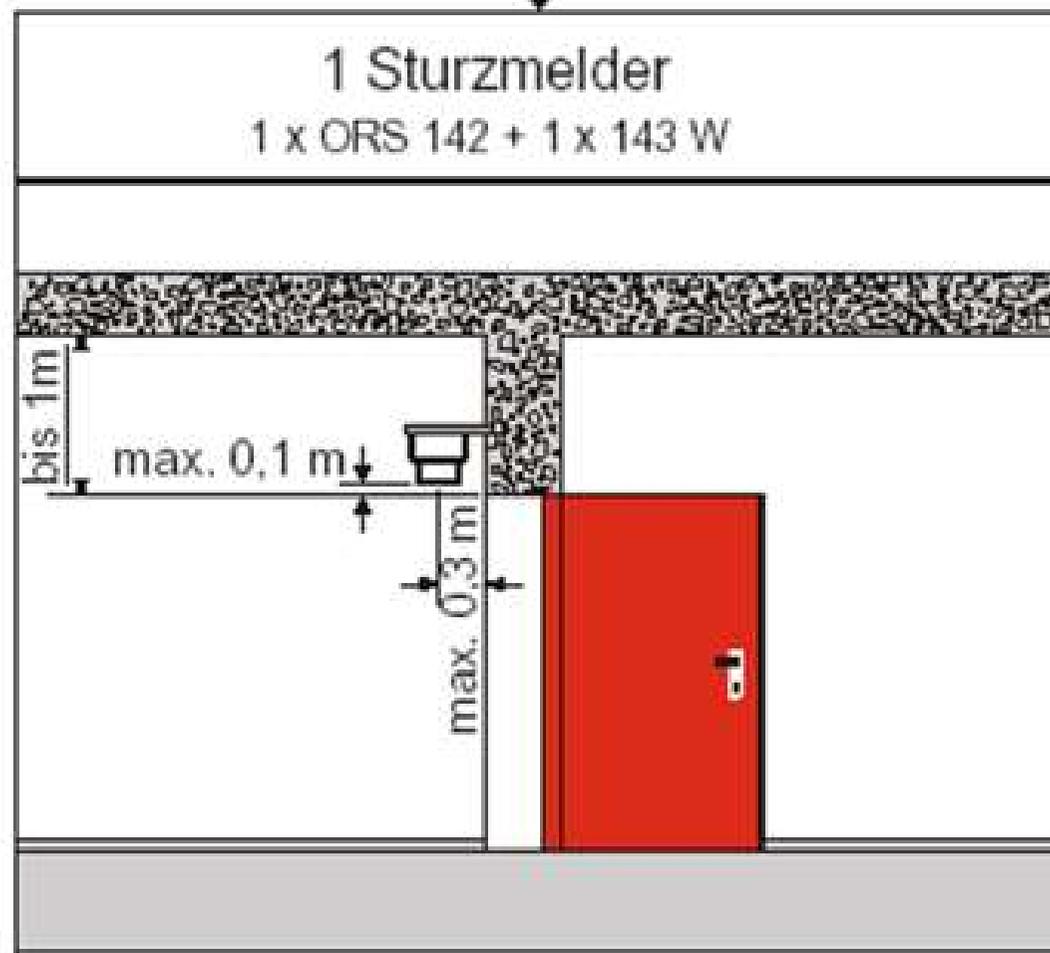
In den Anwendungsrichtlinien des Deutschen Instituts für Bautechnik, DIBt, ist die Montage von Brandmeldern beschrieben. Dieses Entscheidungsdiagramm hilft Ihnen bei der Auswahl der Melderzahl, des Einbauortes und der Einbauart.

## Entscheidungs-Diagramm



# Feststellanlagen

A →

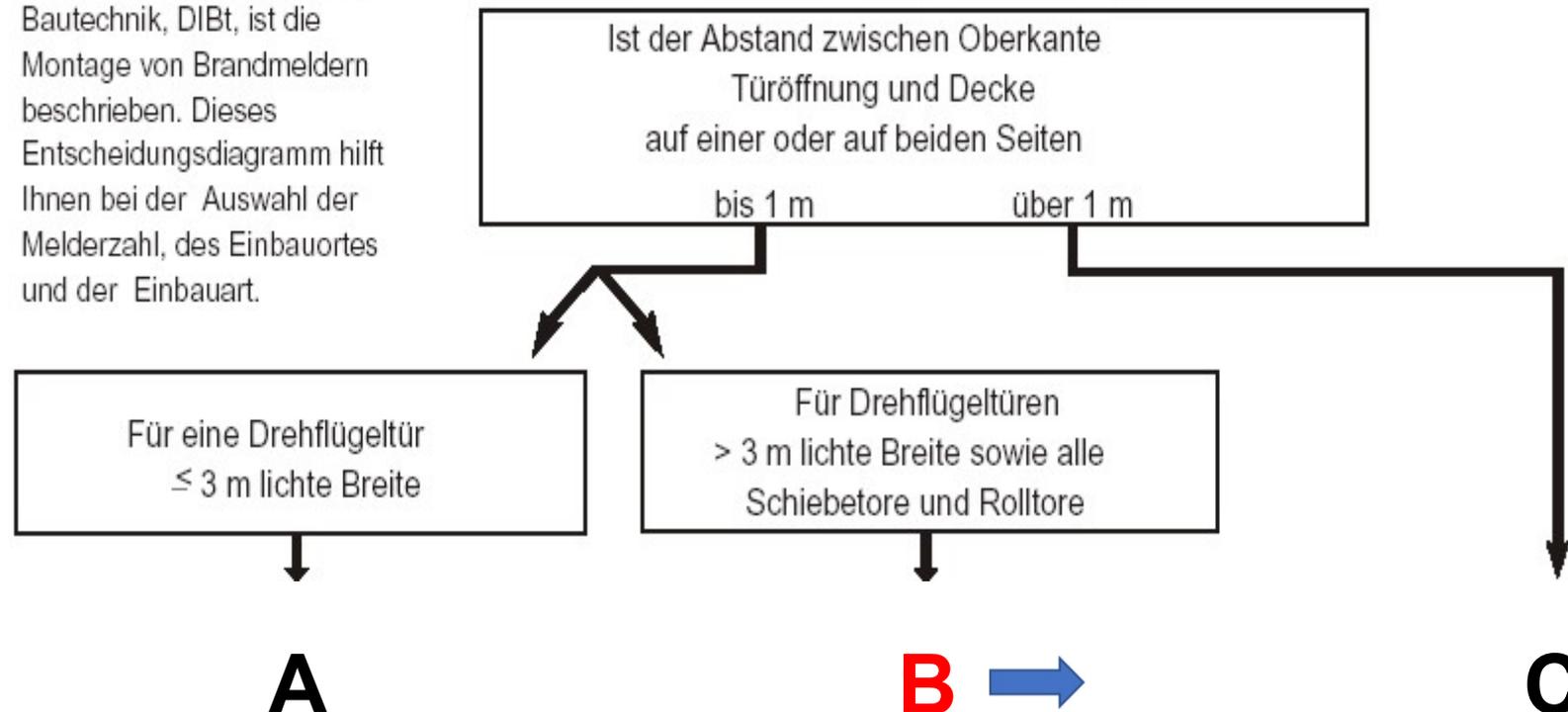


# Feststellanlagen



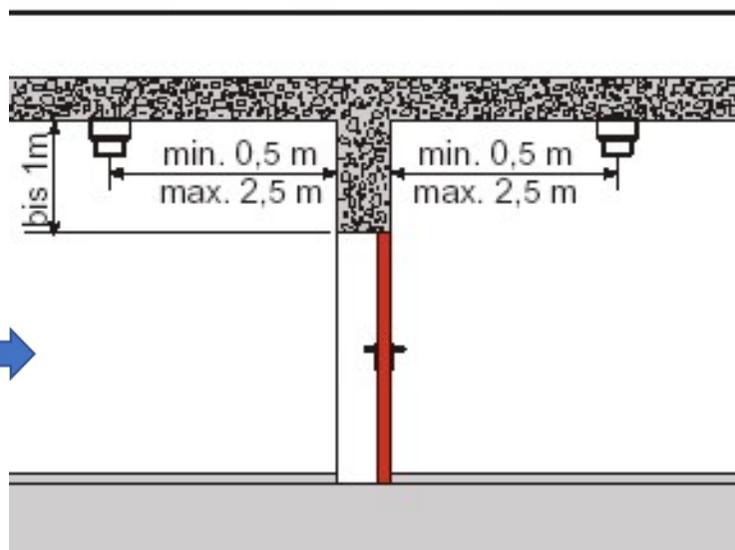
In den Anwendungsrichtlinien des Deutschen Instituts für Bautechnik, DIBt, ist die Montage von Brandmeldern beschrieben. Dieses Entscheidungsdiagramm hilft Ihnen bei der Auswahl der Melderzahl, des Einbauortes und der Einbauart.

## Entscheidungs-Diagramm



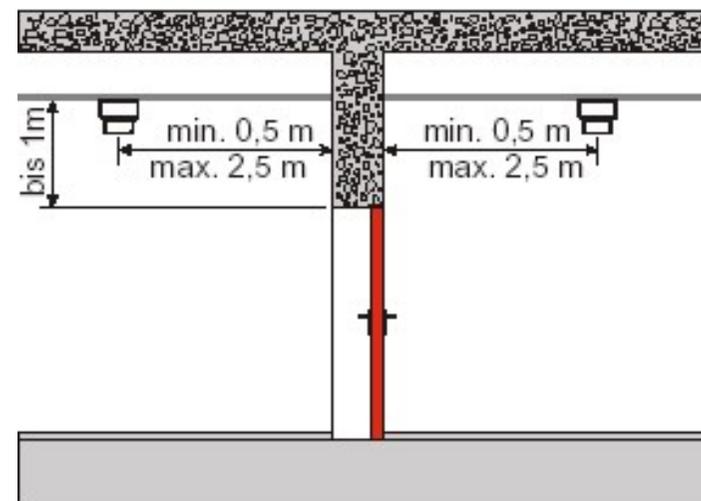
# Feststellanlagen

2 Deckenmelder  
2 x ORS 142 + 2 x 143 A



**B** →

Auf beiden Seiten der Brandschutztür muß mindestens ein Brandmelder montiert werden, und zwar so, dass der Rauch in jedem Fall schnell in die Meßkammer findet.



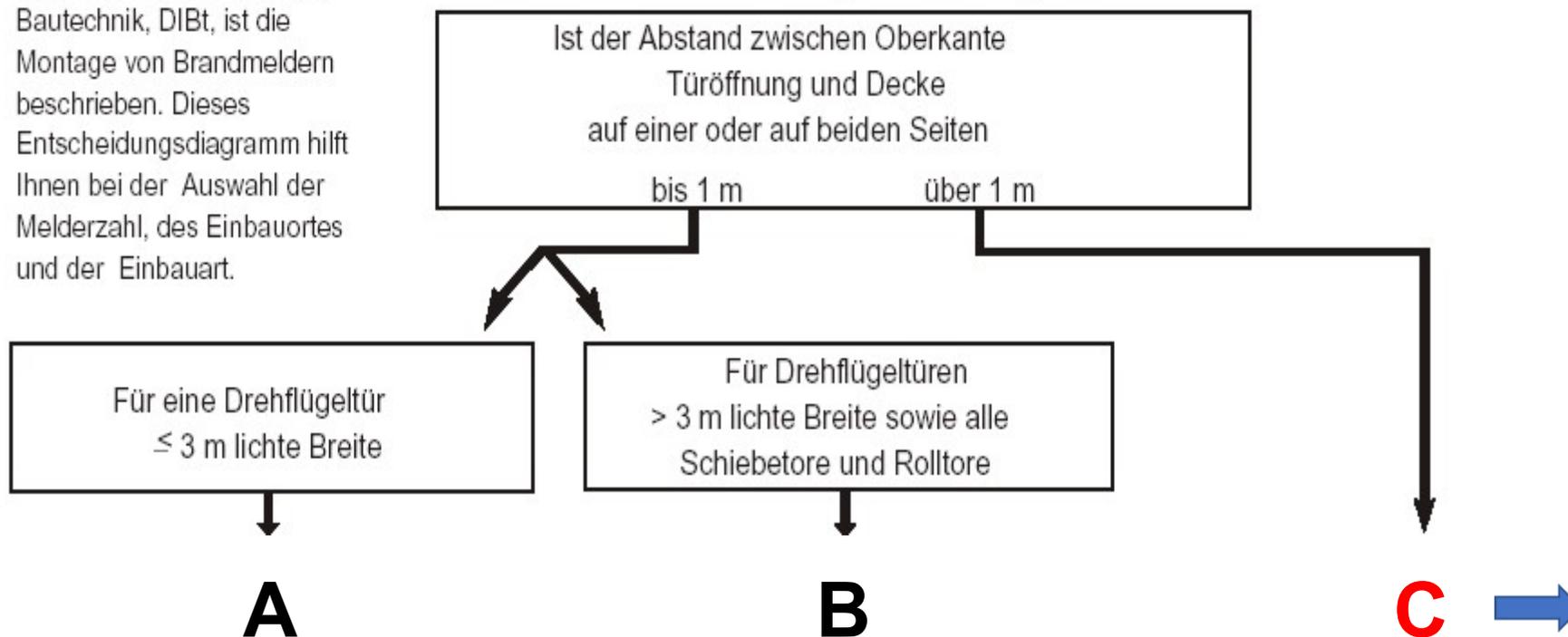
Zwei Brandmelder reichen aus, wenn der Abstand zwischen Sturzunterkante und Decke/Unterdecke 1 m nicht überschreitet. Die Unterdecke muß brand-schutztechnisch klassifiziert sein, d.h. sie ist so dicht, dass sich Rauch an ihr staut.

# Feststellanlagen



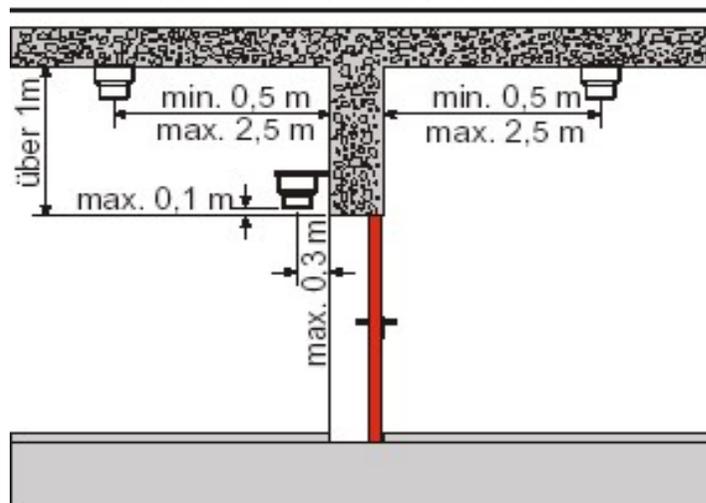
In den Anwendungsrichtlinien des Deutschen Instituts für Bautechnik, DIBt, ist die Montage von Brandmeldern beschrieben. Dieses Entscheidungsdiagramm hilft Ihnen bei der Auswahl der Melderzahl, des Einbauortes und der Einbauart.

## Entscheidungs-Diagramm



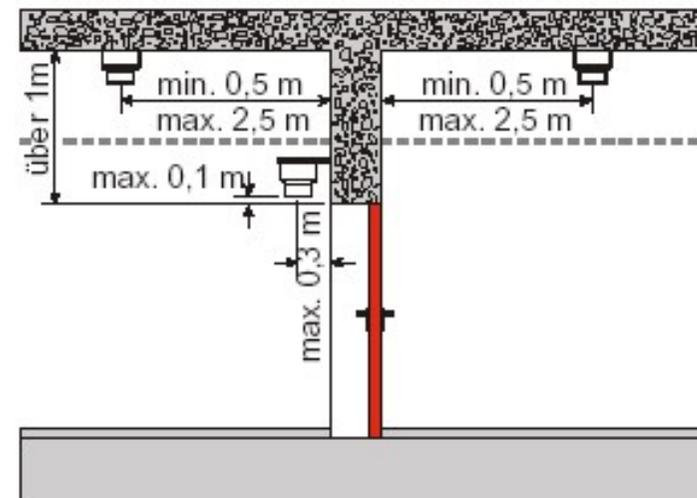
# Feststellanlagen

2 Decken- und 1 Sturzmelder  
3 x ORS 142, 2 x 143 A + 1 x 143 W



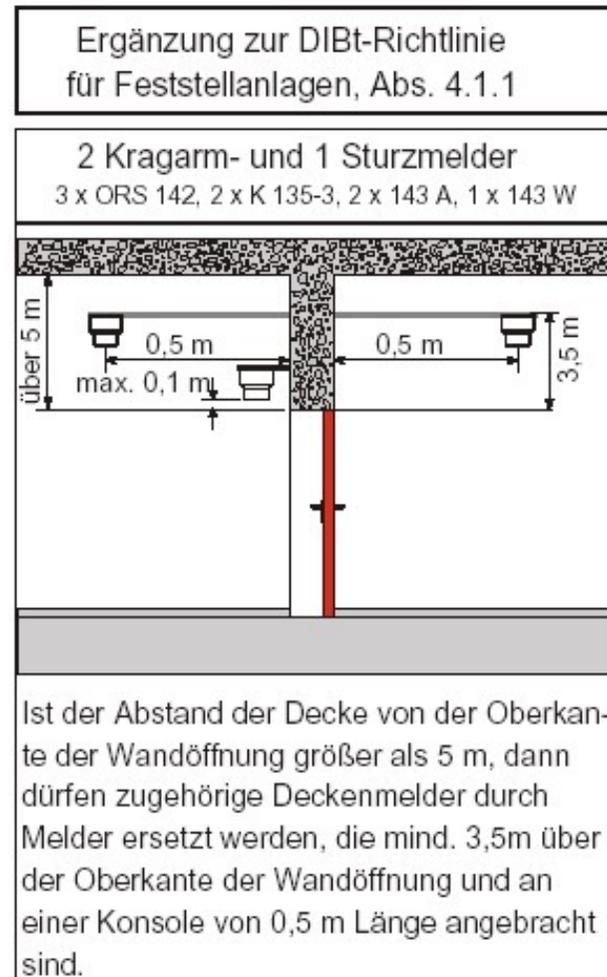
C →

Drei Brandmelder sind erforderlich, wenn der Abstand Sturz/Decke auf einer oder auf beiden Seiten der Öffnung größer als ein Meter ist. Zwei Brandmelder werden an der Decke, einer am Sturz montiert.



Dekorative Unterdecken werden von Rauch durchdrungen. Die Brandmelder sind daher auf der Rohdecke zu montieren.

# Feststellanlagen

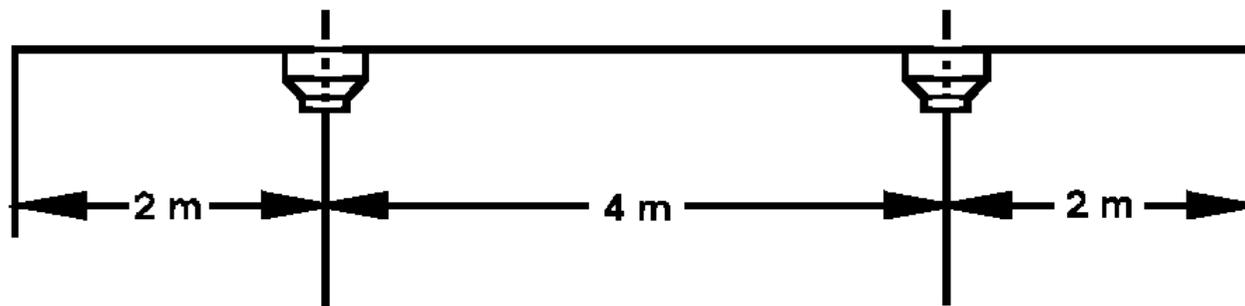


# Feststellanlagen



## Hinweis:

Ein Brandmelder erfasst einen Bereich bis zu 2m nach jeder Seite (Öffnungsbreiten bis 4m). Größere Öffnungsbreiten erfordern deshalb mehr Brandmelder. Öffnungsbreiten von 4-8m die doppelte Melderanzahl!



# Feststellanlagen



## 5. Abnahmeprüfung

Nach Einbau einer FSA ist diese auf Veranlassung des Betreibers einer Abnahmeprüfung zu unterziehen!

# Feststellanlagen



## 5. Abnahmeprüfung

Diese Abnahmeprüfung darf nur von Fachkräften des Herstellers, autorisierten Fachkräften oder Fachkräften einer dafür benannten Prüfstelle durchgeführt werden!

**Sachkundige für Feststellanlagen sind im Sinne dieser Richtlinie keine Fachkräfte!**

# Feststellanlagen



## 6. Periodische Überwachung

Hier wird in 3 Bereiche aufgeteilt:

- monatliche Funktionsprüfung
- jährliche Prüfung auf störungsfreies Zusammenwirken aller Geräte
- jährliche Wartung

# Feststellanlagen



## 6. Periodische Überwachung

- monatliche Funktionsprüfung

Diese wird in der Regel vom Betreiber bzw. einer unterwiesenen Person durchgeführt.

# Feststellanlagen



## 6. Periodische Überwachung

- jährliche Prüfung auf störungsfreies Zusammenwirken aller Geräte

Diese Prüfung darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden.

**Durch Sie!!**

# Feststellanlagen



## 6. Periodische Überwachung

- jährliche Wartung

Diese Wartung darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden.

**Durch Sie!!**

# Feststellanlagen



## 6. Periodische Überwachung

Umfang, Ergebnis und Zeitpunkt der periodischen Überwachung sind aufzuzeichnen.

**Prüfbuch!**



# Feststellanlagen



Das war Teil 2  
Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!